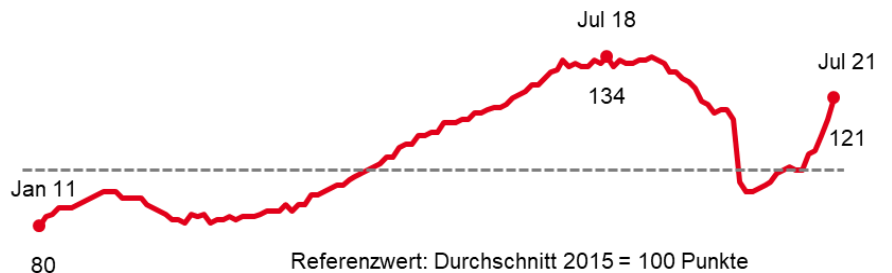


## Der BA-X im Juli 2021: Kräftenachfrage auf Wachstumskurs

**Der Stellenindex der Bundesagentur für Arbeit (BA-X)**, ein saisonbereinigter Indikator für die Arbeitskräftenachfrage in Deutschland, steigt von Juni auf Juli um 7 Punkte auf 121 Punkte. Damit setzt die Arbeitskräftenachfrage das Wachstum der letzten Monate fort. Im Vergleich zum Juli 2020, einen Monat nach dem Nachfragetiefpunkt seit Beginn der Corona-Krise, liegt der Stellenindex 29 Punkte im Plus. Der BA-X übertrifft auch um 7 Punkte den Wert vom März 2020, also dem letzten Berichtsmonat, bevor die Auswirkungen der Pandemiemaßnahmen auf dem Arbeitsmarkt sichtbar wurden.



2020												2021						
Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul
91	92	93	94	97	98	99	98	98	103	104	109	114	114	121	121	121	121	121

Im Vergleich zum Vormonat ist in allen Branchen ein Stellenplus zu vermelden. Die Belebung der Kräfteachfrage im Vergleich zum Vormonat resultiert zu einem großen Teil aus der positiven Entwicklung des Gastgewerbes, von Verkehr und Logistik sowie des Handels aufgrund der Öffnungen seit Mai.

Im Vergleich zum Juli 2020 zeigt sich in fast allen Branchen ein Zuwachs im zweistelligen Prozentbereich. So lag der gemeldete Stellenbestand im Gastgewerbe und im Verarbeitenden Gewerbe im Juli 2021 über die Hälfte höher. Im Bereich Information und Kommunikation, in der Landwirtschaft, bei Verkehr und Logistik, Qualifizierten Unternehmensdienstleistungen sowie im Handel beträgt der Anstieg mehr als ein Drittel. Lediglich der Öffentliche Dienst sowie Banken und Versicherungen verzeichnen in diesem Juli ein nur einstelliges Plus beim gemeldeten Personalbedarf im Vergleich zum Jahr zuvor.

Insgesamt sind 11 Prozent des Bestands an gemeldeten Stellen dem Handel zuzurechnen. Jeweils 10 Prozent sind dem Gesundheits- und Sozialwesen sowie dem Verarbeitenden Gewerbe zuzuordnen. Von Qualifizierten Unternehmensdienstleistern stammten 9 und von der Baubranche 7 Prozent. 27 Prozent der gemeldeten Arbeitsstellen gehen auf Zeitarbeitsunternehmen zurück.



## BA-X Konzept

Der BA-X ist der monatlich für Bund und ausgewählte Länder veröffentlichte Stellenindex der Bundesagentur für Arbeit (BA). Er ist der aktuellste Stellenindex in Deutschland und beruht auf den bei der BA gemeldeten Stellenangeboten. Der saison- und kalenderbereinigte Indikator bildet die Entwicklung der Arbeitskräftenachfrage am ersten Arbeitsmarkt unabhängig von jahreszeitlichen Einflüssen ab und spiegelt die Einstellungsbereitschaft der Unternehmen wider.

Die Basis für den BA-Stellenindex bilden die bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten ungeforderten Arbeitsstellen.<sup>1,2</sup> Als Abbild der Arbeitskräftenachfrage fließen in den BA-X sowohl die Stellenzugänge als auch die Stellenbestände ein. Die Stellenzugänge spiegeln die Dynamik des monatlichen Einstellungsgeschehens und des aktuellen Personalbedarfs der Betriebe wider. Der Stellenbestand drückt das Niveau der Kräftenachfrage aus und beinhaltet implizit auch die Laufzeit der gemeldeten Stellen. Durch die Verwendung von Zugängen und Beständen bildet der BA-X sowohl die Einstellungsbereitschaft der Betriebe als auch mögliche Stellenbesetzungsschwierigkeiten ab.

Für die Berechnung des BA-X werden der Stellenbestand und der Stellenzugang zunächst saisonbereinigt bzw. saison- und kalenderbereinigt. Auf Basis dieser Daten wird der arithmetische Mittelwert berechnet. Anschließend werden die Abweichungen auf den Referenzwert (Jahresdurchschnitt 2015), der auf 100 normiert wurde, ermittelt. Durch die Saison- bzw. Kalenderbereinigung kann es insbesondere am aktuellen Rand zu Abweichungen von früher veröffentlichten Monatsversionen des BA-X kommen.

Mit dem Berichtsmonat Januar 2020 wurde eine Revision des BA-X umgesetzt. Unter anderem wurde das Referenzjahr der Indizierung von 2004 auf 2015 aktualisiert und die Datengrundlage des BA-X an die Statistik der gemeldeten Stellen angepasst. Dadurch ergab sich eine Stauung und eine Niveauabsenkung um rund 100 Punkte nach unten. Der typische Verlauf des BA-X (für Deutschland) ist jedoch weiterhin erkennbar. Bewertungen, die auf Basis des BA-X über die Entwicklung der Arbeitskräftenachfrage getroffen wurden, bleiben damit unverändert. Weitere Informationen zur Revision finden Sie im Methodenbericht: <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/gemeldete-Arbeitsstellen/Generische-Publikationen/Methodenbericht-Revision-BAX.pdf>

### Kontakt:

#### Bundesagentur für Arbeit

Statistik/Arbeitsmarktberichterstattung

[Arbeitsmarktberichterstattung@arbeitsagentur.de](mailto:Arbeitsmarktberichterstattung@arbeitsagentur.de)

<sup>1</sup> <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Qualitaetsberichte/Gemeldete-Arbeitsstellen/Qualitaetsberichte-Gemeldete-Arbeitsstellen-Nav.html>

<sup>2</sup> <https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Gemeldete-Arbeitsstellen/Methodenberichte-Gemeldete-Arbeitsstellen-Nav.html>

# BA-X Datenreihe ab Januar 2010

## Arbeitskräftenachfrage am ersten Arbeitsmarkt

Deutschland

2010 bis 2021

Jahr	Monat	BA-X	Jahr	Monat	BA-X	Jahr	Monat	BA-X
<b>2010</b>	Jan. 10	60	<b>2014</b>	Jan. 14	85	<b>2018</b>	Jan. 18	131
	Feb. 10	61		Feb. 14	85		Feb. 18	132
	Mrz. 10	63		Mrz. 14	85		Mrz. 18	131
	Apr. 10	66		Apr. 14	87		Apr. 18	131
	Mai 10	69		Mai 14	85		Mai 18	133
	Jun. 10	70		Jun. 14	87		Jun. 18	132
	Jul. 10	73		Jul. 14	87		Jul. 18	134
	Aug. 10	73		Aug. 14	90		Aug. 18	131
	Sep. 10	74		Sep. 14	90		Sep. 18	133
	Okt. 10	76		Okt. 14	91		Okt. 18	132
	Nov. 10	76		Nov. 14	92		Nov. 18	132
	Dez. 10	78		Dez. 14	93		Dez. 18	133
<b>2011</b>	Jan. 11	80	<b>2015</b>	Jan. 15	93	<b>2019</b>	Jan. 19	133
	Feb. 11	83		Feb. 15	95		Feb. 19	134
	Mrz. 11	84		Mrz. 15	96		Mrz. 19	133
	Apr. 11	86		Apr. 15	97		Apr. 19	132
	Mai 11	86		Mai 15	98		Mai. 19	129
	Jun. 11	86		Jun. 15	99		Jun. 19	129
	Jul. 11	87		Jul. 15	100		Jul. 19	127
	Aug. 11	88		Aug. 15	102		Aug. 19	126
	Sep. 11	89		Sep. 15	102		Sep. 19	124
	Okt. 11	90		Okt. 15	105		Okt. 19	120
	Nov. 11	91		Nov. 15	106		Nov. 19	119
	Dez. 11	91		Dez. 15	106		Dez. 19	116
<b>2012</b>	Jan. 12	91	<b>2016</b>	Jan. 16	109	<b>2020</b>	Jan. 20	117
	Feb. 12	89		Feb. 16	109		Feb. 20	117
	Mrz. 12	89		Mrz. 16	110		Mrz. 20	114
	Apr. 12	89		Apr. 16	110		Apr. 20	94
	Mai 12	89		Mai 16	113		Mai. 20	91
	Jun. 12	87		Jun. 16	113		Jun. 20	91
	Jul. 12	86		Jul. 16	113		Jul. 20	92
	Aug. 12	85		Aug. 16	114		Aug. 20	93
	Sep. 12	84		Sep. 16	114		Sep. 20	94
	Okt. 12	82		Okt. 16	116		Okt. 20	97
	Nov. 12	82		Nov. 16	116		Nov. 20	98
	Dez. 12	81		Dez. 16	117		Dez. 20	99
<b>2013</b>	Jan. 13	84	<b>2017</b>	Jan. 17	118	<b>2021</b>	Jan. 21	98
	Feb. 13	83		Feb. 17	118		Feb. 21	98
	Mrz. 13	84		Mrz. 17	119		Mrz. 21	103
	Apr. 13	81		Apr. 17	121		Apr. 21	104
	Mai 13	82		Mai 17	122		Mai. 21	109
	Jun. 13	82		Jun. 17	123		Jun. 21	114
	Jul. 13	83		Jul. 17	125		Jul. 21	121
	Aug. 13	82		Aug. 17	125			
	Sep. 13	83		Sep. 17	127			
	Okt. 13	83		Okt. 17	129			
	Nov. 13	83		Nov. 17	130			
	Dez. 13	84		Dez. 17	133			

Die Saison- und Kalenderbereinigung wird monatlich durchgeführt. Dadurch können sich Abweichungen zu früheren Publikationen ergeben.